



Mit über 6 300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34 500 Studierenden profitieren.

Wissenschaftliche*r Beschäftigte*r (Postdoc) in der Philosophie (Ref.-Nr.: w71-23)

Die Fakultät Humanwissenschaften und Theologie umfasst die Institute für Katholische Theologie und Evangelische Theologie sowie ein gemeinsames Institut für Philosophie und Politikwissenschaft. Interdisziplinär wird im Bereich "Religion und Politik" unter Berücksichtigung philosophischer Bezüge gelehrt und geforscht.

Am Lamarr-Institut für Maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz ist im Projekt „**Erklärbarkeit, Datensouveränität und Vertrauen**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf zwei Jahre befristete Postdoc-Stelle zu besetzen. Das Projekt beschäftigt sich mit der Frage, wie die Erklärbarkeit und Transparenz von Systemen künstlicher Intelligenz (KI) zur individuellen Selbstbestimmung über eigene Daten und Privatsphäre beitragen können. Die Stelle ist in der Fakultät Humanwissenschaften und Theologie sowie in der Fakultät für Informatik angesiedelt (Projektleitung: JProf. Dr. Eva Schmidt und Prof. Dr. Jakob Rehof). Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Was wir bieten:

- ein hochkarätiges und interdisziplinäres Forschungsumfeld mit einem internationalen Netzwerk;

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf (inkl. Publikationsliste), Kopien der Abschlusszeugnisse sowie eine kurze Zusammenfassung Ihrer Dissertation (2 Seiten) senden Sie bitte unter der Angabe der Referenznummer **w71-23** bis zum **20.09.2023** an:

- die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung durch die aktive Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen.

Was wir erwarten:

- eine hervorragende Dissertation in Philosophie, idealerweise im Bereich der Praktischen Philosophie oder mit einem Fokus auf philosophische Aspekte künstlicher Intelligenz;
- interdisziplinäre Forschungserfahrung ist wünschenswert, insbesondere mit Bezug zu Informatik, Politikwissenschaft oder Rechtswissenschaft;
- ausgezeichnete Englischkenntnisse;
- idealerweise internationale Erfahrung durch ein Studium im Ausland, Forschungsaufenthalte oder vorherige Anstellung in einem internationalen Studientumfeld;
- gute Deutschkenntnisse sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Ihre Aufgaben:

- Kooperation mit Wissenschaftler*innen aus verschiedenen Disziplinen innerhalb des Lamarr-Instituts;
- Unterstützung des Projektes durch forschungsorientierte Aufgaben wie die Teilnahme an und Organisation von Kolloquien und Workshops;
- Verfassen von international sichtbaren, hochwertigen Publikationen;
- Präsentation Ihrer Arbeit auf internationalen Konferenzen und Workshops.

Prof. Dr. Eva Schmidt

TU Dortmund University | Department of Humanities and Theology
Emil-Figge-Str. 50 | 44227 Dortmund
phone: (+49)231 755 2835 | email: eva.schmidt@udo.edu